

Ludwig Finscher

leitete das Musikwissenschaftliche Seminar der Universität Heidelberg von 1981 bis zu seiner Emeritierung 1995. Ludwig Finscher genoss in der internationalen Fachwelt außergewöhnliches Ansehen. Er war Präsident der deutschen Gesellschaft für Musikforschung, der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft, Mitglied zahlreicher Akademien in- und außerhalb Deutschlands, Träger des Ordens Pour le Mérite und des Großen Bundesverdienstkreuzes mit Stern, er empfing die Ehrendoktorwürde der Universitäten von Athen, Zürich und Saarbrücken sowie den renommierten Balzan Preis. Seine Forschungen und Editionen umfassten die Musik von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert in ungewöhnlicher Breite. Als Herausgeber der revidierten Neuauflage der Enzyklopädie »Die Musik in Geschichte und Gegenwart« setzte er nach seiner Emeritierung international Maßstäbe für eine globale Erfassung musikwissenschaftlicher Kenntnisse und Erkenntnisse. Im Jahr 1990 initiierte Ludwig Finscher die Gründung des Forschungsprojekts *Geschichte der Mannheimer Hofkapelle im 18. Jahrhundert*, das er bis 2005 leitete.